**ORBV-Cup vom RRC Angeli**

Im hohen Norden wohnt nicht nur der Nikolaus. Im hohen Norden der Schweiz zum Beispiel wird auch sehr gut Rock’n’Roll getanzt.

So lud einer der traditionellsten Rock’n’Roll-Clubs der Schweiz, der RRC Angeli Schaffhausen zum Turnier nach Thayngen, nahe der Grenze zu Deutschland. Nebst Tänzerinnen und Tänzern des Veranstalters nahmen noch viele Teilnehmende aus dem Ostschweizer Rock’n’Roll- und Boogie-Verband teil. Erstaunlicherweise glänzte ausgerechnet die grösste Schweizer Stadt durch Abwesenheit. Dabei gäbe es sicherlich auch da viele Talente, wie man sie an diesem Nachmittag in Thayngen sehen konnte. In Solo-Dance, Paartanz und Formationen zeigten selbst die Jüngsten im Teilnehmerfeld, was sie in ihrer noch jungen Tanzkarriere schon alles gelernt haben und mit viel Schwung und Begeisterung dem zahlreich angereisten Publikum (selbstverständlich nur mit Zertifikat) vortragen konnten. Schätzungsweise zwischen 6 und 16 Jahre jung waren die Teilnehmenden der verschiedenen Klassen. Um auch allen in dieser Breitensport-Veranstaltung eine Chance zu geben, wurde zwischen Einsteigern, Fortgeschrittenen (Kategorie Mittel) und Turniererfahrenen (Kategorie Pro) differenziert. So konnten sich jeweils etwa gleich starke miteinander messen. Zu weihnachtlichen Klängen in dieser Adventszeit, ermittelten erst die Solo-Dancers ihre Sieger. Eine reine Mädchen Dominanz, da es für viele Jungs immer noch Überwindung kostet, sich diesem wirklich Super-Tanzsport anzuschliessen. Dabei hätten sie die Möglichkeit, mit charmanten Tanzpartnerinnen den Sport auszuüben.

Bei den Paar-Wettbewerben wurde dies deutlich. Wie schon im Solo-Dance wurde hier mit viel Power zu doch recht schnellen Tempi gehüpft, gedreht und gesprungen. Nur, dass zu zweit dass dann auch noch abgestimmt und teilweise synchron ausgeübt werden musste.

Noch synchroner ging es dann bei den Formationen zu. Zwischen vier und maximal 9 Tänzerinnen dürfen für eine Formation auf die Tanzfläche gehen. (Auch Jungs dürften teilnehmen!!!). Jede Formation hat zu eigens ausgesuchter Musik ein Tanzthema, an dem auch die Tanzkleidung angepasst ist. So sieht man die unterschiedlichsten Geschichten, die tänzerisch umgesetzt werden und dies von Tänzerinnen die bei der Einsteiger-Klasse bis 10 Jahre und bei der mittleren Kategorie von 6-15 Jahren sind.

Abgerundet wurden die Vorträge noch durch die jüngsten Tänzerinnen und Tänzer, die ebenfalls noch ihr Können unter Beweis stellen konnten sowie die aktuellen nationalen oder internationalen Turniertanzenden vom RRC Angeli.

Mit diesem Turnier wurde das erste Jahr des Ostschweizer Rock’n’Roll und Boogie-Woogie Verbandes abgeschlossen. Ein Tanzjahr in dem auch trotz Corona viel in Sachen Entwicklung passiert ist. Zum Beweis tanzten die Teilnehmenden aller Clubs zusammen denn auch noch den ORBV Tanz. Den nur zusammen kann man diesen fantastischen Tanzsport auch für neue Mädchen und Jungs schmackhaft machen und etwas tolles erreichen.